

ORTSBUERGERGEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 5. Dezember 2022, 19.30 Uhr,
im Gemeindesaal

Vorsitzender: Urs Affolter, Gemeindepräsident
Schriftführerin: Cornelia Crouch, Gemeindeschreiberin
Stimmzähler: Barbara Gurtner
Edith Werder

Feststellung der Referendumsfähigkeit

Stimmberechtigte	147
Damit ein Beschluss abschliessend ist, muss er von 1/5 der Stimmberechtigten = gefasst werden.	30
Es wurden Ausweiskarten abgegeben.	42

Beschlüsse, die mit weniger als 30 Stimmen gefasst werden, unterliegen dem fakultativen Referendum. Wenn sie 30 und mehr Ja- oder Nein-Stimmen auf sich vereinigen, sind sie endgültig.

TRAKTANDEN

1. Protokoll vom 27. Juni 2022
 2. Budget 2023
 3. Verschiedenes und Umfrage
-

Gegen die Traktandenliste werden keine Einwände erhoben.

VERHANDLUNGEN

1. Protokoll vom 27. Juni 2022

Die Finanzkommission hat das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung vom 27. Juni 2022 geprüft und in Ordnung befunden.

Das Wort wird nicht verlangt.

Abstimmung

Das Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 27. Juni 2022 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

2. Budget 2023

Die Ortsbürgerinnen und Ortsbürger besitzen ein gedrucktes Budget 2023.

Herr Gemeindepräsident Urs Affolter gibt zum Budget und zu den einzelnen Budgetposten folgende Erläuterungen:

Ortsbürgerverwaltung:

Das Budget schliesst mit einem prognostizierten Ertragsüberschuss von Fr. 352'100.-- ab. Letztes Jahr war ein Ertragsüberschuss von Fr. 131'650.-- budgetiert. Das Eigenkapital beträgt nach Einlage des Ertragsüberschusses per 31.12.2023 geschätzt 36.8 Mio. Franken. Die Begründung für das bessere Ergebnis ist auf Seite 9 im Budget zu finden. Es geht vor allem um die Verhandlungen mit dem GEKAL und um Mehreinnahmen am Fabrikweg.

Verwaltungsliegenschaften:

Per 1. Januar 2023 liegt die Zuständigkeit für das Gebäude des alten Werkhofs nun ausschliesslich bei der Ortsbürgergemeinde. Auf Grund von Schätzungen rechnet man mit einem Mietertrag von Fr. 60'000.--. Der Mietvertrag ist noch in Verhandlung aber es sieht gut aus und ich glaube, dass wir das so realisieren können. In dieser Liegenschaft (Fabrikweg) ist eine Wohnung bereits jetzt vermietet. Diese Mieterin wird bleiben. Nach diesen in Aussicht stehenden Vermietungen, hat es noch einzelne lehrstehende Räume.

Waldhütte Suret:

Es wird ein Aufwandsüberschuss von Fr. 30'900.-- budgetiert, im Vorjahr waren es Fr. 27'350.--. Grund für den höheren Aufwandüberschuss sind die Kosten für die Pelletheizung, welche nochmals budgetiert werden musste. Ich hoffe, dass der Heizungersatz dieses Jahr gelingt. Der Grund für die Verzögerung liegt nicht bei uns, sondern beim Lieferanten. Die Pelletheizung sollte sich selber "füttern" können und das scheint ein Problem zu sein. Vorgesehen sind noch der Ersatz des Aussenbrunnens und eine Hangsicherung ist notwendig. Zusammen ergibt dieses den Aufwandüberschuss von Fr. 30'900.--.

Kultur, übriges:

Die beiden Kommissionen haben beschlossen, für die neue Uniform der Harmoniemusik Buchs im nächsten Jahr einen einmaligen Betrag von Fr. 40'000.-- zu spenden. Der Betrag ist entsprechend im Budget eingestellt.

Gemeinsamer Forstbetrieb:

Bedauerlicherweise schliesst der Forstbetrieb nach wie vor negativ ab, obwohl die Holzpreise leicht gestiegen sind. Dies wurde in der Forstrechnung berücksichtigt. Es ist keine signifikante Erhöhung, deswegen bleibt es ungefähr in dem Rahmen, den wir bereits hatten. Unser Anteil liegt bei Fr. 28'400.--. Den Rest trägt die Gemeinde Suhr.

Industrie, Gewerbe, Handel:

Der Kostenbeitrag an die BUGA fällt nächstes Jahr weg. Die BUGA hatte insgesamt ein sehr positives Echo. Für die Ortsbürger hat sich die Beteiligung am Stand zusammen mit der Gemeinde und der Bibliothek als gut erwiesen und es gab viele interessante Kontakte, denen man nun weiter nachgeht.

Liegenschaften des Finanzvermögens:

Die Hauptgründe für die wesentlich bessere Prognose des Ertrags liegen im angepassten Vertrag mit dem Gemeindeverband für Kehrrechtbeseitigung Region Aarau-Lenzburg (GEKAL). Der Baurechtszins mit dem GEKAL wird neu ausgehandelt. Wir haben dem GEKAL, dank guter Unterstützung von Patrick Bleuer, eine fundierte Offerte überreicht. Es ist genau hinterlegt, wie viel der Zins neu betragen soll. Der Landpreis ist deutlich gestiegen. Deswegen gehen wir heute von einem Mehrertrag von Fr. 234'000.-- aus. Bis jetzt hat der GEKAL Fr. 200'000.-- Baurechtszins bezahlt. Der Betrag ist noch nicht definitiv. Wir haben nächste Woche eine Verhandlung, weil der GEKAL mit dem Vorschlag natürlich nicht einfach so einverstanden war. Der GEKAL liess eine Gegenexpertise erstellen. Jetzt müssen wir schauen, wo wir uns finden.

Gewerbepark Steinachermattweg:

Die Liegenschaft am Steinachermattweg haben wir von der Implemia erworben. Wir gehen hier von einem Nullsummenspiel aus. Die Einnahmen und Ausgaben wurden mit je Fr. 73'000.-- eingesetzt. Wir sind daran diese Liegenschaft zu vermieten. Es sind diverse Anfragen offen, welche hier aber noch nicht berücksichtigt sind.

Investitionsrechnung:

In der Investitionsrechnung sind nach wie vor Fr. 80'000.-- für das Vorprojekt für den Bau von Alterswohnungen auf dem Areal des Spittels budgetiert. Wir sind momentan mit dem AZS in Verhandlung. Das AZS macht eine Gesamtstudie und es ist durchaus denkbar, dass sich schlussendlich trotzdem eine gute Option ergeben könnte. Das AZS ist nach wie vor sehr interessiert an einer Lösung. Die Ortsbürger haben ihre Bedingungen klar und deutlich formuliert. Der Verwaltungsrat hat diese auch akzeptiert.

Der Gemeindepräsident stellt das Budget abschnittsweise zur Diskussion.

Das Wort wird nicht verlangt.

Abstimmung

Das vorliegende Budget 2023 wird einstimmig genehmigt.

Dieser Beschluss ist endgültig.

3. Verschiedenes und Umfrage

Frau Sonja Füllemann, Präsidentin der Ortsbürgerkommission:

Liebe Ortsbürgerinnen und Ortsbürger. Urs Affolter hat bereits das Meiste gesagt, deswegen habe ich momentan keine neuen Informationen. Das heisst nicht, dass die Kommissionen nicht am Arbeiten sind. Wir haben momentan viele Geschäfte pendent, aber es ist seit der Sommergemeinde nichts Markantes mehr passiert, worüber ich informieren könnte. Ich bin aber überzeugt, dass ich an der nächsten Sommergemeinde mehr Informationen zu den Themen Alterszentrum/ altersgerechtes Wohnen, Grundwasserpumpwerk und vielleicht zum Vertrag mit dem GEKAL geben kann. Ich möchte Sie gerne darauf hinweisen, dass der Weihnachtsbaumverkauf am Samstag 17. Dezember von 10.00 - 12.00 Uhr stattfindet. Neu findet der Verkauf etwas verschoben bei der Passerelle zwischen Schulhaus Gysimatte und Hartplatz statt (wegen neuen Veloständern). Wie üblich hat der neue Ortsbürger Marius Fedeli einen Zustupf an den Apéro geleistet. Vielen Dank dafür.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst der Vorsitzende die Versammlung um 19.45 Uhr.

5033 Buchs, 7. Februar 2023



Der Gemeindepräsident



Die Gemeindeschreiberin